

AQUA Decklack AQ DL

- Artikel-Nr.:** 7350
- Werkstoff:** Kombination wasserverdünnbarer, synthetischer Alkydharze, licht- und wetterbeständig pigmentiert.
- Einsatzgebiet:** Dauerhafte Deckbeschichtung im Innen- und Außenbereich für Metall und Holz. Leichter bis mittlerer Korrosionsschutz. Stahl-, Metall- und Holzbau, Maler- und DIY-Bereich.
- Eigenschaften:** **PHARMOL: AQ DL** zeichnet sich aus durch gute Beständigkeit und gute Glanzhaltung bei Schichtdicken ab 60 µm Trockenfilm (TFD). Die trockene Beschichtung ist sehr elastisch bei gleichzeitig für wasserverdünnbare Systeme guter Oberflächenhärte und geringer Thermoplastizität. Die thixotrope Einstellung erlaubt das Aufbringen von Schichten bis zu 80 µm TFD in einem Arbeitsgang. Der entscheidende Vorteil liegt jedoch in dem geringen Gehalt an organischen Lösemitteln (ca. 4 %) und in der damit verbundenen Umweltfreundlichkeit. Wie bei wasserverdünnbaren Systemen üblich, ist die Trocknung geringfügig langsamer als bei konventionellen Systemen, was jedoch bei forcierter Trocknung (bis max. 80°C) ohne Bedeutung ist. Die gut angetrocknete Beschichtung lässt sich problemlos mit den meisten handelsüblichen Kunstharzlacken auf Lösemittel- und Wasserbasis überlackieren.
Verarbeitung, Trocknung, Glanz und Glanzhaltung sind im Wesentlichen mit lösemittelhaltigen KH-Systemen vergleichbar.

Bei der Verarbeitung darf eine Mindesttemperatur von + 5°C (Objekt- u. Raumtemperatur) nicht unterschritten und eine relative Luftfeuchte von 80% nicht überschritten werden. Trocknungs- u. Aushärtungsstörungen könnten die Folge sein.

Anwendung:

- Vorbehandlung:** Der Untergrund muss sauber, trocken, frei von Staub, Öl, Fett, Silikon sowie anderen, den Verbund und die Haftung störenden Rückständen sein. Korrosionsprodukte sind grundsätzlich mechanisch, soweit als möglich, idealerweise bis zum intakten Untergrund, zu entfernen.
Beste Ergebnisse werden bei gesweepeten bzw. gestrahlten Metalloberflächen (Sa 2.5) erzielt.
Bei zu erwartender hoher Belastung (thermisch, mechanisch, witterungsbedingt) empfehlen wir in jedem Fall Sweepen (bei Zink und Aluminium) oder Strahlen des Untergrundes (bis zu einem Reinheitsgrad von min. Sa 2.5 bei Stahl, Eisen o. Guss)

Grund beschichtung:

**Stahl, Eisen,
Guss,
Holz:** **PHARMOL: AQ Grund**

**Deck-
beschichtung:** Auf den vorbehandelten Untergrund empfehlen wir 1-2 Schichten **PHARMOL: AQ DL** mit einer Trockenfilmdicke (TFD) von 60 - 80 µm, ca. 120 - 160 µm Nassfilmdicke (NFD).

Bei extrem belasteten Objekten mit häufiger Feuchtebeanspruchung verbessert eine erhöhte Schichtdicke um max. 50% die Lebensdauer deutlich.

AQUA Decklack AQ DL

Technische Daten:

Lieferform:	Streichfähige Einstellung	
Gebindegrößen:	2,5 ltr.; 12,0 kg bfn; 30,0 kg bfn	
spez. Gewicht:	ca. 1,2 kg/ltr.	
Verdünnung:	demineralisiertes Wasser 0 - 10 % je nach Bedarf	
Verarbeitung:	Streichen, Walzen, Spritzen Hochdruck: 1,8 - 2,5 mm Düse; Luft: 3 - 6 bar Airmix: 1,6 - 2,5 mm Düse; Luft: 3 - 5 bar; Material: 1 - 3 bar Airless: 0,38 - 0,68 mm Düse; Material: 150 - 200 bar	
Empfohlene Schichtdicke:	ca. 60 - 80 µm Trockenfilm Gesamtschichtdicke ca. 40 - 80 µm Trockenfilm je Arbeitsgang	
Ergiebigkeit: (theoretisch; 60 µm TFD)	ca. 7 m ² / kg; ca. 120 ml / m ²	
Trocknung: (20°C; 60 µm TFD)	staubtrocken:	ca. 60 Min.
	griffest:	ca. 12-24 Std.
	transportfähig:	ca. 24-48 Std.
	durchgetrocknet:	mehrere Tage
Überlackierbarkeit:	mit sich selbst nach frühestens 60 Min	
Farbton:	nach RAL, NCS und Muster	
Glanzgrad:	tiefmatt bis glänzend	
Temperaturbeständigkeit:	ca. 100° C trocken (kurzzeitiger Maximalwert)	
Flammpunkt:	> 55°C	
VOC-Gehalt (in g/L): nach ISO 11890-2	< 40	
nach ASTM D 2369	< 60	
Artikel-Nr.:	PHARMOL: AQ DL	7350

Mit Ausgabe dieses Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die in dieser Beschreibung enthaltenen Angaben sind Produktinformationen. Sie stellen allgemeine Hinweise nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar, berücksichtigen jedoch nicht den konkreten Anwendungsfall. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen.

Bei Fragen: fon: +49 (0)9073 / 95 84-0 fax: +49 (0)9073 / 95 84-40 mail: mail@pharmol.de

Ausgabe: **07/2017**